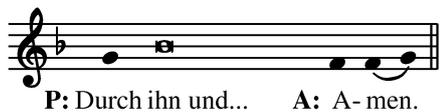


Amen (Doxologie und Amen im 2. Ton)

Michael Praetorius (1571-1621)
Text: Liturgie



2. Ton
c.f.

Hinweis zur Aufführung der mehrstimmigen

Die mehrstimmigen Amen-Vertonungen haben den Zweck, den Amen-Ruf der Gemeinde zum Abschluß des eucharistischen Hochgebetes zu begleiten. Nach einer kurzen Tonangabe für den Anfang der Doxologie („Durch ihn und mit ihm...“) selbst bei eventuellen Intonationsproblemen wird der Chor ohne Probleme seinen Anfangsakkord finden, wenn er einstimmig das ebenfalls gesungene „Amen“ mitsingt.

